



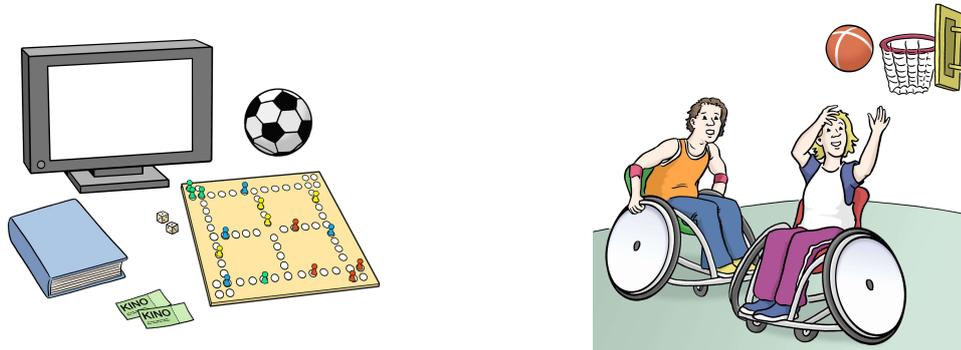
Offene
Behinderten
Arbeit



So will Ich leben!

INFO-Heft

Unsere Freizeit-Angebote



Für die Landkreise Ebersberg und Erding



Inklusion verbindet  Kreisverband
Ebersberg e.V.

Unsere Freizeit-Angebote

Wir haben viele verschiedene Angebote für die Freizeit.

→ Einzelreise oder Individual-reise

Wenn Sie eine Reise allein machen wollen, dann helfen wir Ihnen dabei oder begleiten Sie.
Sagen Sie uns Bescheid.



→ Unser Freizeit-team

Wir haben ein neues Team,
→ für die Tages-freizeiten.



→ Mobilitäts-hilfe

Es gibt ein neues Heft für die Mobilitäts-hilfe.
Das stellen wir Ihnen vor.



Unsere Freizeiten

Wir haben verschiedene Freizeiten.

Zum Beispiel:

- **Tages-angebote** für ein paar Stunden
- **Freizeiten** für einen **ganzen Tag**
- Freizeiten über zwei oder drei Tage
(**Wochen-end-freizeit**)
- Freizeiten für eine **ganze Woche**



Alle Freizeit-angebote schreiben wir auf.

Unsere Tages-angebote und Freizeit-angebote finden Sie immer in einem Heft.

Das heißt: **Freizeit Programm**

In dem Heft Reisen stehen alle Angebote, die über mehrere Tage oder eine Woche gehen.

Dieses Heft gilt für ein ganzes Jahr.

Das Heft heißt: Reisen 2023

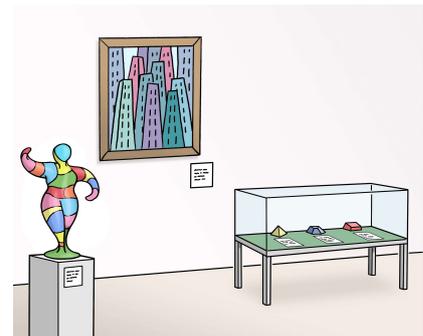
Einzelreise oder Individual-reise

Bei der AWO gibt es auch Einzel-reisen.
Man kann auch Individual-reise dazu sagen.
Das sind Reisen,
die man nur mit einer Begleitung macht.



Wenn Sie Hilfe brauchen
und nicht ganz allein verreisen wollen,
können Sie uns fragen.
Sie können bei uns eine Person
zur Begleitung anfragen.

Dann kann ein AWO-Mitarbeiter von uns
mit in den Urlaub fahren.
Der Mitarbeiter unterstützt und begleitet Sie.
Zum Beispiel:
wenn Sie ein Museum besuchen wollen,
das nicht barriere-frei ist.



Wenn Sie auch eine Reise
mit einer AWO Begleitung machen wollen,
dann sagen Sie uns bitte früh genug Bescheid.
Wir helfen Ihnen auch beim Planen.

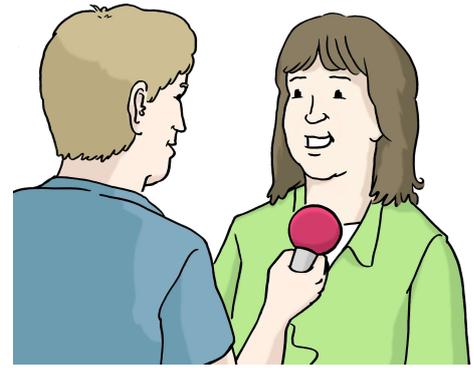
Bitte rufen Sie uns an:
Thomas Malgrab: 0 81 21 – 93 34 47



Ein Interview

Wir haben eine Person befragt,
die schon eine Einzel-reise mit der AWO
als Begleitung gemacht hat.

Hier ist das Interview mit Matthias:



Hallo Matthias.

Hast du Lust uns etwas
über deine Reise zu erzählen?

Wir haben dazu ein paar Fragen an Dich.

Wir haben mit Matthias telefoniert.

Das sind seine Antworten:

**Frage 1: Wie bist du auf die Idee gekommen,
eine solche Reise zu machen?**

Matthias: Ich weiß das schon immer,
dass die AWO solche Reisen auch macht,
wo man seinen Urlaub selber planen kann
und dann von einem Mitarbeiter
begleitet werden kann.

Und weil ich das total gut finde,
mache ich das auch schon ewig.

Frage 2: Wo warst du denn auf deiner letzten Reise?

Matthias: Das letzte mal war ich mit Thomas M. in Zürich gewesen.
Dort wohnt ein Freund von mir, den ich unbedingt besuchen wollte.
Und wir haben dann auch viel zusammen unternommen.

Aber ich war auch schon
in Athen/ Griechenland oder mehrere Tage im Schwarzwald.
Damals hatte ich sogar einen Freund von mir mitgenommen.

Frage 3: Wie viele Tage warst du bei deiner letzten Reise unterwegs?

Matthias: Ich war ungefähr 6 bis 7 Tage,
also eine ganze Woche unterwegs.
Man muss ja auch die Reise dahin rechnen,
die dauert ja auch schon einen ganzen Tag.

**Frage 4: Wie lange vor der Reise
hast du denn angefangen zu planen?**

Matthias: Oh, das ist meistens sehr lange,
ungefähr ein Jahr vorher.
Ich muss ja erst mal wissen, wo ich hinfahre
und dann möchte ich dort
Leute oder Freunde von mir treffen,
mit denen ich mich verabreden möchte.
Das heißt, dass diese Freunde ja dann auch Zeit haben müssen.
So muss ich dann meistens telefonisch
mit den Freunden oder Bekannten Kontakt aufnehmen
und das dauert natürlich auch immer.
Also bis die Reise fertig geplant ist,
dauert es echt lange.

**Frage 5: Haben die AWO-Begleiter
dir auch schon mal bei der Planung geholfen?**

Matthias: Ja, das tun die schon,
sie machen Vorschläge

für Ausflüge oder andere Besuche,
oder wo man essen gehen kann.
Manchmal klappt das nicht,
weil es dann auch zu teuer ist.
Wenn wir eine Wohnung haben,
können wir selber kochen.

Frage 6: Dann wären wir auch schon bei der nächsten Frage nach dem Geld:

Wer gibt das Geld für eine solche Reise?

Matthias: Das ist natürlich schwierig,
im Moment bekomme ich Geld von meinen Eltern,
und ein bisschen Geld
gebe ich dann noch
von meinem Geld etwas dazu.
Ich weiß aber nicht,
wer die Betreuungskosten bezahlt.

Da müsste ich bei der AWO fragen.
Deswegen ist eine solche Einzel-reise
schon etwas teurer
als eine Gruppen-reise.
Also man muss sich das genau ausrechnen,
weil man muss ja
den Begleiter auch bezahlen.

Ich nehme natürlich auch ein bisschen Taschengeld mit
für Essen und Geschenke usw.
Eine Reise nach Indien oder so ähnlich
wird dann schnell sehr teuer.

Frage 7: Was gefällt dir bei den Einzel-reisen am besten ?

Matthias: Am besten gefällt mir,
dass ich an verschiedene Orte fahren kann
und dort meine Freunde oder Bekannte treffen kann
und mich mit denen austauschen kann.
Das ist mir sehr wichtig!

Ich möchte meinen Urlaub selber planen
und bestimmen wohin ich fahre
und mit wem ich verreise.
Eine Gruppenreise habe ich
zwar auch schon einmal gemacht,
aber besser finde ich die Einzel-reisen.

Frage 8: Weißt du schon, wo deine nächste Reise hingeh?

Matthias: Ja, ich möchte wieder nach Zürich fahren
und ich hoffe, dass es auch wieder klappt!

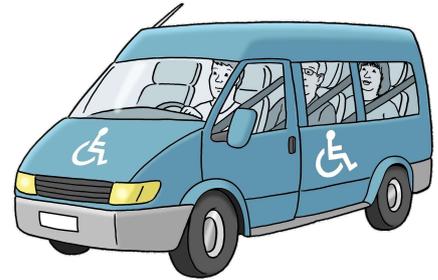
Vielen Dank, Matthias,
dass du dir für uns
so viel Zeit genommen hast!
Wir wünschen dir viel Spaß
bei deinem nächsten Urlaub.



Die Mobilitäts-hilfe

Die Mobilitäts-hilfe bedeutet:

Wenn man bei einem Freizeit-angebot
mitmachen möchte
oder selber in seiner Freizeit
etwas unternehmen will,
kann man Geld
für den Fahr-dienst bekommen.



Diese Hilfe ist für

- Kinder und Jugendliche mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung
oder
- Erwachsene mit Behinderung.

Alle Informationen findet man auf der Internet-seite:

www.bezirk-oberbayern.de/Mobilitätshilfe

Wichtig:

Das Geld ist nur für die Freizeit,
nicht für eine Fahrt
zum Arzt oder zur Therapie.

Wenn man Geld für eine Fahrt bekommen möchte,
muss man einen Antrag stellen.

Beim Bezirk Oberbayern.

Dieses Amt prüft,

ob man die Mobilitäts-hilfe bekommt.

Das Heft über die Mobilitäts-hilfe
gibt es auch in Leichter Sprache.



Unser Freizeit-team

Die AWO hat eine Gruppe.

Diese Gruppe heisst:

Das Freizeit-team

Wir wollen unsere Tages-angebote
zusammen mit euch planen.

Das heißt:

Wir treffen uns und reden und planen Angebote,
die wir machen wollen.

Mit euch zusammen.

Wir möchten wissen,
zum Beispiel:

- wo ihr an einem Tag hinfahren wollt
- welche Ausflüge ihr gut findet
- was ihr gerne unternehmen wollt
- und vieles mehr



Wir schreiben alles in Leichter Sprache.

Die Texte in Leichter Sprache
sind alle gut verständlich.

Diese Texte sind mit einfachen Worten.

Diese Texte sind mit Bildern.

Diese Texte werden auch immer geprüft.

Das heißt:

Diese Texte werden von Menschen gelesen,



die selber nicht gut lesen können.
Diese Menschen nennt man Prüfer.
Sie lesen die Texte und sagen:
Ja, das ist gut zu verstehen.



Wir suchen noch einige Prüfer
für unser Prüfer-team.
Haben Sie Lust mit zu machen?
Wir freuen uns,
wenn Sie uns anrufen oder schreiben.
M. Huber: 0 81 21 – 93 34 45
E-Mail: m.huber@awo-kv-ebe.de



Und hier sind noch mehr nützliche Adressen:

Dieser Verein hilft bei der Vermittlung von Assistenz.

VbA Selbstbestimmt Leben e.V.

Westendstraße 93

80339 München

Telefon: 089 - 23 0 22 64 11

Telefax: 089 - 23 0 22 64 19

E-Mail: info@vba-muenchen.de

Internet: www.vba-muenchen.de



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Winzererstraße 9

80797 München

Telefon: 089 - 12 61 - 01

Telefax: 089 - 12 61 - 1122

E-Mail: Poststelle@stmas.bayern.de

Internet: www.arbeit-inklusiv.bayern.de



Aktion Mensch e.V.

Heinemannstraße 36

53175 Bonn

Telefon: 0228 - 20 92 - 0

E-Mail: info@aktion-mensch.de



NETZWERK ARTIKEL 3

Verein für Menschenrechte und Gleichstellung Behinderter e.V.

Geschäftsstelle

Leipziger Straße 61

D-10117 Berlin

Telefon: 030 - 43 17 71 6

oder: 030 - 43 64 44 1

Telefax: 030 - 43 64 44 2

E-Mail: hgh@netzwerk-artikel-3.de



**Haben Sie noch Fragen
oder Ideen und Anregungen?**

Das sind Ihre Ansprechpartner:

Benedikt Siebler: 0 81 21 – 93 34 36

E-Mail: b.siebler@awo-kv-ebe.de

Marilies Huber: 0 81 21 – 93 34 45

E-Mail: m.huber@awo-kv-ebe.de

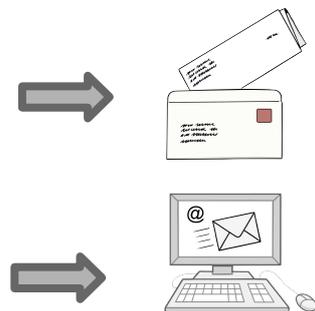


AWO Kreisverband Ebersberg e.V.

Offene Behindertenarbeit

Herzog-Ludwig-Straße 20

85570 Markt Schwaben



Idee und Gestaltung: OBA Team: Jasmin Demler, Marilies Huber, Benedikt Siebler, 2023

Logo Leichte Sprache: inclusion europe

Alle Bilder von: Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung, Bremen e.V.,

Illustrator: Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013 – 2017